



Das waren die kleinen Osterferienspiele in der KULTURBÖRSE Gnoien



Den Artikel hierzu finden Sie auf Seite 14. Die Bilder wurden zur Verfügung gestellt von B. Kalisch.

Das beste Eis der Stadt!

...nefürlich in Ihrer

NUDEL Oper[®]

RESTAURANT · PIZZERIA · CAFÉ



Mediterranes Lebensgefühl und italienische Küche im Herzen der Mecklenburgischen Schweiz finden Sie in der Nudeloper, im Städtchen Gnoien an der Warbel.

Leckere Antipasti, Salate, Pizza und Pasta, aber auch raffinierte Fleischgerichte, erwarten Sie in einem reichhaltigen Angebot. Oder lieber einen großen Eisbecher in der Nachmittagssonne?

Das freundliche Team der Nudeloper freut sich auf Ihren Besuch!

Friedenstraße 77b (neben NETTO) · 17179 Gnoien · Tel.: 039971 / 12 900 · täglich ab 12 Uhr für Sie geöffnet!

NUDEL Oper[®]

RESTAURANT · PIZZERIA · CAFÉ

www.nudeloper.de



Täglich ab 12.00 Uhr geöffnet (MO/DI ab 17.00 Uhr)

☎ 12 900



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Auslegung der Vorschlagslisten

Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2028 in den Schöffengerichten der Amtsgerichte Rostock und Güstrow und der Strafkammern des Landgerichts Rostock

Die Gemeindevertretungen der amtsangehörigen Gemeinden Behren-Lübchin, Finkenthal, Walkendorf sowie die Stadtvertretung der Warbelstadt Gnoiien haben die Beschlüsse über die Vorschlagslisten aus ihren Gemeinden zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht und das Amtsgericht gefasst. Die Listen liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom **16.05.2023 - 24.05.2023** zu jedermanns Einsicht im Amt Gnoiien - Zentrale Dienste/Hauptverwaltung - Teterower Straße 11a, 17179 Gnoiien zu den Sprechzeiten

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 15.00 Uhr
Freitag: nach vorheriger Vereinbarung aus.

Die Vorschlagslisten können ab 16.05.2023 auch auf der Homepage des Amtes Gnoiien unter www.amt-gnoiien.de eingesehen werden.

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auflegung schriftlich bei o. g. Behörde oder zu Protokoll während der Sprechzeiten Einspruch ausschließlich mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach einem der Gründe aus §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Birgit Balz,
Sachbearbeiterin Zentrale Dienste/Bürgerservice

Hinweis auf die öffentliche Bekanntmachung der Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe in Altkalen und Finkenthal

Die Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung wurde von den Kirchengemeinderäten Altkalen beschlossen am: 07.02.2023. Dieser Beschluss wurde vom Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg genehmigt am: 27.02.2023, öffentlich bekannt gemacht im Internet unter <https://www.kirche-mv.de/Altkalen/friedhof> am: 01.03.2023.

Der volle Wortlaut der Friedhofsordnung und der Friedhofsgebührenordnung kann nach Voranmeldung in dem Gemeindebüro/in der Pfarre in Boddin oder der Friedhofsverwaltung eingesehen werden. Die Friedhofsordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Altkalen am: 07.02.2023


 (Unterschrift)
 JENS-UWE GOERTZ.
 Vorsitzendes Mitglied des Kirchengemeinderates



 (Unterschrift)
 MICHAELA GIELOW
 Stellvertretendes vorsitzendes Mitglied des Kirchengemeinderates

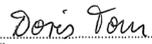
Hinweis auf die öffentliche Bekanntmachung der Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof in Boddin

Die Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung wurde von den Kirchengemeinderäten Boddin beschlossen am: 07.02.2023. Dieser Beschluss wurde vom Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg genehmigt am: 27.02.2023, öffentlich bekannt gemacht im Internet unter: <https://www.kirche-mv.de/boddin/friedhof> am 01.03.2023.

Der volle Wortlaut der Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung kann auch nach Voranmeldung in dem Gemeindebüro/in der Pfarre in Boddin oder der Friedhofsverwaltung eingesehen werden. Die Friedhofsordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Boddin am:07.02.2023


 (Unterschrift)
 JENS-UWE GOERTZ.
 Vorsitzendes Mitglied des Kirchengemeinderates



 (Unterschrift)
 DORIS TOM
 Stellvertretendes vorsitzendes Mitglied des Kirchengemeinderates

Amtliche Mitteilungen

Reden! Schlichten! Versöhnen! Das Amt Gnoiien sucht eine Schiedsperson

Für die Besetzung der Schiedsstelle des Amtes Gnoiien zum 01.07.2023 sucht das Amt Gnoiien eine Schiedsperson.

Das Ehrenamt der Schiedsperson kann von Bürgerinnen und Bürgern übernommen werden, die zwischen 30 und 70 Jahre alt sind, im Schiedsbezirk (Amtsbereich Gnoien) ihren Wohnsitz haben und sich für eine solche Aufgabe interessieren.

Die Aufgabe der Schiedsperson besteht darin, zur Vermeidung gerichtlicher Auseinandersetzungen festgefahrene Situationen und verhärtete Fronten durch eigenes Verhandlungsgeschick aufzubrechen und dadurch kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten - zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art - zu schlichten und durch Abschluss eines entsprechend zu protokollierenden Vergleichs zu beenden. Die Schiedsperson wird in vielfältigen Bereichen tätig, z. B. bei Nachbarschaftsstreitigkeiten, Beleidigungen etc.

Die Schiedsperson wird für die Dauer von 5 Jahren vom Amtsausschuss des Amtes Gnoien gewählt und durch den Direktor des Amtsgerichts Güstrow berufen.

Interessenten werden gebeten, sich schriftlich bis zum **15.05.2023** im Amt Gnoien, Zentrale Dienste/Hauptverwaltung, Teterower Straße 11 a, 17179 Gnoien zu bewerben. Nähere Auskünfte über das Amt der Schiedsperson erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger beim Amt Gnoien, Frau Balz, unter der Rufnummer 039971 - 18214.

Birgit Balz
Sachbearbeiterin Zentrale Dienste/Bürgerservice

Wohnen in und um Gnoien

WoVG Stadt Gnoien mbH Tel. 039971/12750

1-Raum-Wohnung Friedenstraße 96; ca. 30,00 m²
Grundmiete: 190,00 Euro + Nebenkosten/Kaution
3-Raum-Wohnung Friedenstraße 108; ca. 57,90 m²
Grundmiete: 330,00 Euro + Nebenkosten/Kaution
Gewerbereinheit Friedenstr. 14; ca. 40,00 m²
Grundmiete: 230,00 Euro + Nebenkosten/Kaution

Wohnungsverwaltung des Amtes Gnoien

Gemeinde Altkalen, Tel.: 039971/18226

2-Raum Wohnung 24-WE Altkalen, ca. 56,8 m²
Grundmiete: 225,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum Wohnung Darguner Str. 3, Altkalen, ca. 50 m²
Grundmiete: 195,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum Wohnung 12-WE Kleverhof, ca. 48 m²
Grundmiete: 250,00 Euro + Nebenkosten
3-Raum Wohnung 12-WE Kleverhof, ca. 58 m²
Grundmiete: 290,00 Euro + Nebenkosten

Gemeinde Walkendorf, Tel.: 039971/18226

2-Raum-Wohnung 15-WE Walkendorf, ca. 46 m²
Grundmiete: 256,00 Euro + Nebenkosten

3-Raum-Wohnung 15-WE Walkendorf, ca. 59 m²
Grundmiete: 309,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum-Wohnung 24-WE Boddin, ca. 58,4 m²
Grundmiete: 200,00 € + Nebenkosten
1-Raum-Wohnung 24-WE Boddin, ca. 28 m²
Grundmiete: 170,00 € + Nebenkosten



Stadt Gnoien

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Lars Schwarz

Markt 11, 17179 Gnoien

Tel.: 039971 12065

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Anmeldung

 *Der Bürgermeister gratuliert* 

Monat Mai

05.05. Frau Renate Lübs, Gnoien	80. Geburtstag
06.05. Frau Edeltraut Knoblauch, Gnoien	80. Geburtstag
06.05. Frau Brigitte Lange, Gnoien	75. Geburtstag
07.05. Frau Edeltraut Henni Gührke, Dölitz	85. Geburtstag
09.05. Frau Hannelore Hanßen, Dölitz	70. Geburtstag
12.05. Herr Uwe Schoknecht, Gnoien	75. Geburtstag
20.05. Herr Karl Cyprian, Gnoien	85. Geburtstag
25.05. Frau Ursula Stüdemann, Gnoien	90. Geburtstag

Stadtbibliothek Gnoien

Buchempfehlungen des Monats



Wie **immer** wurden alle empfohlenen Bücher persönlich gelesen und sind selbstverständlich in der Bibliothek zu entleihen.

Leihen statt kaufen! Schonen Sie Ihren Geldbeutel und die Umwelt! Herzlich Willkommen in der Bibliothek!

Bücher sind Lebens - Mittel



Mimi Fiedler „Trinkerbelle“
- *Mein Leben im Rausch* -

Mimi Fiedler, bekannt aus Funk und Fernsehen, betäubt sich viele Jahre mit Alkohol und verlor regelmäßig die Kontrolle über ihr Leben. Sie hat mit 14 angefangen und 30 Jahre maßlos getrunken. Erst als sie verstand, dass sie alkoholkrank ist, hat sie die Fahrtrichtung geändert.

Warum sie trotzdem noch acht Jahre gebraucht hat und erst 2018 aufhören konnte zu trinken, weiß sie auch nicht so genau. Was Mimi aber genau sagen kann, dass ein seelischer Schmerz wie ein roter Faden durch ihre Familie läuft, der von Generation zu Generation weitergesponnen wurde.

In „Trinkerbelle“ erforscht sie schonungslos offen und selbstironisch ihren tiefen Schmerz und ihre Schuldgefühle. Nach jahrelangen Kämpfen konnte die begabte Entertainerin endlich nüchtern werden. Ihre Geschichte macht Mut, sich seinen eigenen Dämonen zu stellen.

Uneingeschränkte Leseempfehlung!

Wo Bücher die Welt bedeuten



Katharina Herzog „Das kleine Bücherdorf“/Roman

Das Glück beginnt, wenn du ein Buch aufschlägst. Swinton-Sea, ein kleiner abgelegener Ort nahe der schottischen Küste. Die örtliche Whiskydestillerie und auch die Molkerei mussten vor Jahren schließen. Doch dann kamen die Bücher, nach und nach eröffnete ein Buchladen nach dem anderen. Damit fiel ein ganz besonderer Zauber auf den Ort. Wer nach Swinton kommt, ist gleich mittendrin in einer von zahlreichen Geschichten, ob sie nun zwischen zwei Buchdeckeln verborgen liegt oder vom Leben selbst geschrieben wird.

So auch die junge Kunsthändlerin Vicky. Sie gerät durch einen Zufall an einen ungewöhnlichen Brief. Der 8-jährige Finlay aus Swinton hat ihn an seine verstorbene Mutter geschrieben. Vicky ist berührt, aber auch neugierig, denn dem Brief liegt ein Foto bei, auf dem der Junge eine seltene Ausgabe von „Alice im Wunderland“ in den Händen hält.

Vicky reist nach Swinton, wo Graham der Vater des Jungen, ein Antiquariat führt. Sie wird prompt für die neue Aushilfe gehalten. Das urige Dorf voller Buchläden und Bücherwürmern ist ein ganz außergewöhnlicher Ort. Unversehens gerät Vicky mitten in die Geschichte um Finlay, seinen Vater Graham und ein sehr wertvolles Buch.

Doch auch Vicky hat etwas zu verbergen. Sie ist mit einem Auftrag angereist, der ihre zarten Freundschaftsbande zu zerreißen droht.

Für alle, die Bücher lieben. Unterhaltsam, romantisch, halt was fürs Herz!

Mit herzlichen Lesegrüßen
Ihre Petra Schröter, Bibliothekarin

Heimatverein Gnoien e.V.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wie immer am ersten Samstag im Monat, haben Sie am 06. Mai wieder die Gelegenheit, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr unser Museum in Gnoien im Hause Teterower Straße 22 zu besuchen. Vielleicht können wir Sie zu einem Besuch ermuntern, wenn wir Ihnen wieder ein Exponat aus unseren aktuellen Ausstellungen hier vorstellen. Wir können uns heute ein Leben ohne elektrischen Strom wohl kaum vorstellen. Und die Bedeutung der elektrischen Energie wird weiter steigen und dringt auch gerade in Bereiche vor, die bisher von anderen Energiearten geprägt waren.

In Gnoien hat das elektrische Licht ca. 1925 Einzug gehalten und hat damit die damals übliche Gasbeleuchtung abgelöst. Viele Häuser hatten aber auch den Gasanschluss nicht und waren noch auf Talglichter oder Petroleumlampen angewiesen.

Da diese Lampen die einzigen Lichtquellen im Haus waren mussten diese gut gepflegt und regelmäßig gereinigt werden. Für die Glaszylinder gab es eigens Lampenputzer. Für deren Aufbewahrung gab es natürlich Kästen oder Dosen. Oder aber solch verzierte kleine Beutel, wie einer in unserem Museum zu sehen ist. Wahrscheinlich selbst genäht und mit Kreuzstich kunstvoll gestaltet. Damit sofort und für jedermann zu erkennen war, wofür der Inhalt zu gebrauchen war, wurde der Spruch: „Dass hell erstrahl der Lampe Licht vergiss zu putzen diese nicht.“ angebracht.



Natürlich gibt es in unserem Museum auch die entsprechenden Lampen, solche, die an der Wand hängen, und die meist kunstvoll gestalteten, mit Glasschirm versehenen Lampen für den Tisch oder die Kommode. Diese können uns auch heute noch gute Dienste leisten, wenn der Strom mal ausfällt.

Sie sind herzlich eingeladen all das und vieles mehr in unserem Museum zu entdecken. Wir freuen uns auf Sie!

Steffen Maeting
Heimatmuseum Gnoien

Freiwillige Feuerwehr Gnoien

Alarm, Alarm!

Am 15.04.2023 war es soweit, die Jahresanfangsübung der Jugendfeuerwehr Gnoien stand an. In diesem Jahr ganz unter dem Motto eines Berufsfeuerwehrtages. Um 8.00 Uhr trafen wir uns zum gemeinsamen Frühstück. Nach der Fahrzeugeinteilung und etwas Gerätekunde, wurde der erste Einsatz ausgelöst.

Es ging zu einem simulierten Brand, den die jungen Kameraden schnell unter Kontrolle hatten. Die Fahrzeuge wurden wieder einsatzbereit gemacht und eine große Portion Nudeln mit Tomatensoße verputzt. Mit Stationsbetrieb über Funken, Erste Hilfe und Knoten wurde die Zeit bis zum nächsten Einsatz nicht lang.

An der Bühne in Gnoien hatte ein Autofahrer einen Passanten angefahren und es wurde zu einem Verkehrsunfall (VKU) alarmiert. Der Fahrer, als auch der Passant wurden befreit.



Zurück an der Feuerwehr warteten schon Kuchen und Leckereien, doch all zu lange hielt die Ruhe nicht an. In Eschenhörn gab es zwei vermisste Personen, die gesucht werden mussten. Fast zeitgleich wurde aber auch eine Katze im Baum von der Besitzerin gesichtet und eine von den 2 Gruppen musste abrücken zum Folgeinsatz.

Weil es ein Berufsfeuerwehrtag war, sollte es aber nicht der letzte Einsatz bleiben. Ein Baumhindernis und eine Ölspur rundeten den Tag ab. Zurück an der Feuerwehr wurde

alles aufgeräumt und sauber gemacht. Zum Schluss gab es für Jeden noch eine Bratwurst und 18.00 Uhr durften die Kinder- und Jugendlichen nach einer 10 Stunden Schicht nach Hause.



Es hat allen Spaß gemacht, schon bekannte Dinge konnten gefestigt werden und einige neue Sachen auch gelernt. Wir danken hiermit ALLEN Helfern und Sponsoren, die diesen Tag ermöglicht haben!

Lisa Hehmann
Jugendfeuerwehr Gnoien

**vom 08. bis 14. Mai ist
Pflanzwoche**



**Dienstleistungsservice
Gärtnerei und Blumenhaus**

Peter Wetzel

Tradition Gärtnerei seit
1905

Tel.: (03 99 71) 1 46 82
Fax: (03 99 71) 30 98 11
Mobil: 0162 / 217 97 07

www.gaertnerei-wetzel.de
Mail: wetzel-p@t-online.de
oder Facebook 



Der Steckbrief

Leute aus Gnoiien und Umgebung stellen sich vor.

Guten Tag Herr Anders, schön, dass Sie sich bereit erklärt haben, dem Amtskurier Gnoiien dieses Interview zu geben.

Danke, dass ich gefragt wurde.

Wie ist Ihr vollständiger Name?

Christian Anders

Haben Sie einen Spitznamen?

Ja, Andy.

Sind Sie verliebt?

Ja, in meine Familie.

Wie alt sind Sie?

Ich bin 36 Jahre alt.

Wo sind Sie geboren?

Ich bin in Teterow geboren.

Wo leben Sie?

Ich lebe in Gnoiien.

Was ist Ihr Beruf oder Ihre Berufung?

Ich bin selbstständiger Elektriker, und bin Inhaber der Firma Anders Elektrik.

Welcher ist Ihr Lieblingsort in Mecklenburg-Vorpommern?

Ich finde unsere Heimat ganz toll mit der Nähe zur Ostsee.

Wenn Sie nicht arbeiten müssen, was machen Sie dann am liebsten?

Zeit mit der Familie verbringen und mich im Gnoiener Sportverein engagieren.

Was gehört bei Ihnen zu einem perfekten Frühstück?

Rührei mit Speck und eine aktuelle Tageszeitung.

Was findet man immer in Ihrem Kühlschrank?

Zwei Flaschen Wasser.

Welchen Film haben Sie zuletzt gesehen und/oder welches Buch gelesen?

Dafür habe ich keine Zeit, es gibt Wichtigeres,

wie z.B. meine Familie, meinen Job und der Sportverein.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass jeder mit seinem Leben zufrieden ist und sich die Wünsche erfüllen kann, von denen er träumt. So entsteht kein Neid und Missgunst. Außerdem wünsche ich mir mehr Dankbarkeit, und dass sich die Menschen achten.

Was regt Sie gerade so richtig auf?

Allgemein regt mich eigentlich nichts auf. Im Alltag gibt es öfter Dinge die einem nicht schmecken. Wahrscheinlich, weil man bestimmte Vorstellungen vom Leben hat. Man muss bereit sein Kompromisse einzugehen, und Missverständnisse schnell aus der Welt schaffen. So lebt man ruhiger.

Gibt es etwas, was Sie schon immer einmal sagen wollten, aber sich bisher nicht trauten? Wenn ja, hier hätten Sie jetzt die Möglichkeit dazu.

Nein. Ich sage, was ich denke und kommuniziere offen und ehrlich.

Was wollten Sie schon immer einmal machen, und haben es sich aber noch nicht getraut?

Eigentlich nichts. Ich bin glücklich und zufrieden.

Wenn Sie die Möglichkeit hätten, was würden Sie in Ihrer Stadt oder Ihrem Dorf ändern?

Das kulturelle Leben in Gnoiien am Leben erhalten. Mehr für die Bürger, besonders für unsere Kinder machen. Auch für die Kinder, die aus dem Spielplatzalter raus sind, z.B. einen Warbelpfad, Erlebniswald, Skaterbahn, Soccerfeld etc.

Welche Frage hätten wir Ihnen noch stellen sollen, und hätten Sie gern beantwortet?

Könntest du dir vorstellen Vorstandsvorsitzender vom Gnoiener Sportverein zu werden?

Herzlichen Dank für das Interview!

Danke auch!

Das Interview führte Karola Stenschke - city@gnoiien.com



Gnoiener SV von 1924 e.V.
Abt.: Leichtathletik

Gnoiener Athleten erfolgreich beim 6. Schweriner Schlosslauf

Zu einer weiteren Laufcupveranstaltung M-V reisten die Leichtathleten des Gnoiener SV nach Schwerin. Die Laufstrecke befand sich am Faulen See und in der Nähe vom Schweriner Zoo. Da bei diesem Cuplauf auch eine Strecke für die AK 6/7 angeboten wurde, war es möglich, auch unsere jüngsten Läuferinnen und Läufer mitzunehmen.

Der Start dieser Altersklasse erfolgte zuerst. Hier holten die Sportler des Gnoiener SV die ersten Plätze. Bei den Jungen siegte Jonah Wolfgramm und bei den Mädchen Lucy Schmidt. Auch unsere anderen Starterinnen konnten sich gut platzieren, mit folgenden Plätzen: Tammy Schröder - Platz 4, Ruby Schröder - Platz 5, Louise Bourmer - Platz 6 und Valery Schröder - Platz 7.

Über die 1.000 m Strecke zeigten Amelie Wruck, Julius Maeting und Oskar Betat eine weitere positive Entwicklung ihres Leistungsvermögens. Amelie wurde in der U10 Zweite und Julius wurde in der U12 Dritter, hauchdünn vor Oskar Betat - Platz 4. Unsere weiteren Läuferinnen und Läufer Lotta Ziese, Louisa Wodzicka, Polly Schröder, Pia Steinmüller und Moritz Schlaak belegten gute Mittelfeldplätze.

Über die 4 km, eine Runde um den Faulen See, waren in der U14 Pia Hasenjäger und Mia Parge am Start. Beide zeigten auf dieser ungewohnt langen Strecke ihre Vielseitigkeit in den leichtathletischen Disziplinen. Siegerin über diese Distanz wurde Mia und Pia erkämpfte Platz 3.



Einen besonderen Dank an die vielen mitgereisten Eltern und Verwandten die ihre Schützlinge hervorragend unterstützten. Auch ein Dank an die betreuenden Trainer Christoph Koll und Stephan Koll.

Lolita Koll

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Kita „Märchenland“

„Alt genug um die Welt zu retten“

Es ist an der Generation unserer Kinder diese Erde wieder gesünder und lebenswerter zu gestalten. Dafür müssen wir gute Vorbilder sein und den Kindern genügend Sachwissen vermitteln. Auch den „Frau Holle“ - Kindern der Kita Märchenland ist es im letzten Jahr beim Herbstfest nicht entgangen, wieviel Müll NICHT in den Abfalleimer wanderte, sondern auf dem Kitagelände und auch an vielen anderen Orten in Gnoien.

Das hat die Kinder sehr verärgert und sie waren über das Ausmaß an Abfall erschrocken. Gemeinsam machten sie sich in einem Gesprächskreis Gedanken, was man gegen den ganzen Müll tun kann. Ideen, wie zum Beispiel Hinweisschilder zu basteln mit dem Inhalt: „Bitte kein Müll auf die Straßen und Wiesen werfen“ oder gemeinsam Müll sammeln entwickelte sich aus den Köpfen der Kinder. Die Großen und Kleinen entschieden sich für Letzteres und so stellten sie eine Liste mit Materialein zusammen, die sie für das Müll sammeln benötigen.

Ausgestattet mit Müllzangen, Handschuhen, Warnwesten und Müllsäcken machte sich die Gruppe auf den Weg durch Gnoien und wurde bereits nach kurzer Strecke fündig. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Volle Säcke und Behälter mit Plastikfolien, Essensresten, Trinkflaschen und teilweise auch Schuhe und Socken.



Die Kinder sagten:

„Es ist nicht schön, wenn alles so dreckig ist und das landet alles bei den Tieren“, „Wir können auch davon krank werden, wenn wir etwas aufsammeln und in den Mund nehmen“, „Darum sammeln wir fleißig den Müll“.

Mittlerweile hat sich das Sammeln der Abfälle etabliert und die Gruppe geht regelmäßig in Gnoien spazieren um den Müll aufzusammeln und zu entsorgen.

Um auch die Familien der Kinder mit diesem wichtigen Thema zu erreichen drehte die Gruppe einen Stopp- Motion Film zum Thema Müll, den alle Eltern anschauen konnten.

Die Kinder sind sich einig; Wir helfen gemeinsam und schützen unsere Umwelt und vermeiden Müll. Wir freuen uns schon auf den nächsten Spaziergang und viele weitere Aktionen, um Gnoiener etwas mehr vom Müll zu befreien.

P. Ulewski

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Tagespflege Gnoiener

Fackellauf nach Solferino wird zum Thema

Während das Licht der Hoffnung und Menschlichkeit in Deutschland von DRK-Gliederung zu DRK-Gliederung weitergereicht wird, beschäftigen sich die Einrichtungen des DRK Güstrow mit den Ursprüngen des Roten Kreuzes

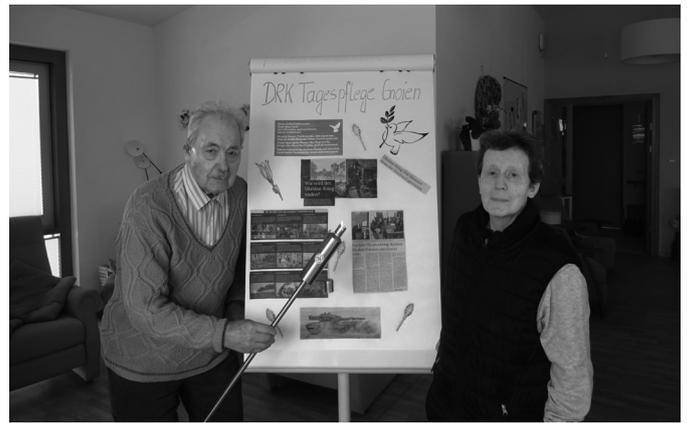
Der März stand beim DRK Kreisverband Güstrow ganz im Zeichen des Fackellaufs nach Solferino. „Wir sind geehrt, weil wir ein Teil dieser besonderen Reise sein dürfen, denn das ‚Licht der Hoffnung und Menschlichkeit‘ reist aktuell von DRK-Gliederung zu DRK-Gliederung, bis es am 24. Juni Solferino erreicht“, erklärt Kreisverbandssprecherin Caroline Awe.

In der norditalienischen Stadt wird in jedem Jahr der Begründung des Rotkreuz-Gedankens durch Henry Dunant gedacht, der auf dem Schlachtfeld in Solferino seinen Ursprung fand. Auch beim DRK Güstrow machte diese besondere Fackel Station.

Ehrenamtliche des DRK Kreisverbands Schwerin hatten sich mit einem Unimog auf den Weg in die Barlachstadt gemacht. Zahlreiche Güstrower Kamerad*innen von Sanitätszug, Betreuungszug, Medical Task Force, Jugendrotkreuz und Rettungsdienst waren zum DRK-Ehrenamtszentrum gekommen, um die Fackel entgegenzunehmen.

Mit dieser Aktion will das DRK Güstrow ein deutliches Zeichen für die Stärkung des Bevölkerungsschutzes setzen. „Es ist wichtig, dass sich die Rahmenbedingungen für die ehrenamtlichen Kräfte verbessern und neue aktive Ehrenamtliche für diese wichtigen Aufgaben begeistert werden“, macht Alexander Plass, Vorstandsvorsitzender des DRK Güstrow deutlich. Ehrenamtliche brachten die Fackel schließlich nach Rostock, wo Kreisbereitschaftsleiter Maik Junge das Licht der Hoffnung und Menschlichkeit auf der Haedgelbinsel übernahm.

Unterdessen beschäftigten sich auch die Einrichtungen des DRK Güstrow mit den Ursprüngen des DRK auf verschiedene Weise. In der DRK-Tagespflege in Gnoiener setzten sich Mitarbeitende und Tagesgäste zu einer Gesprächsrunde zusammen und entwickelten eine Collage.



„Damit möchten wir ein Zeichen für Frieden und gegen den Krieg in der Ukraine setzen“, erklärt DRK-Mitarbeiterin Marlies Krohn stellvertretend für die Einrichtung.

Caroline Awe

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Tagespflege Gnoiener

Osterfest mit überraschendem Gast

Jung und Alt freuten sich über bunte Osternester und den Besuch vom frechen Hahn

Am Gründonnerstag feierten Mitarbeitende und Gäste der DRK-Tagespflege in Gnoiener ein buntes Osterfest. In der Vorbereitung färbten die Tagesgäste mit viel Liebe zahlreiche bunte Eier und auch österliche Basteleien durften nicht fehlen. Besonders, weil sich mit den Kindern der DRK-Kita Märchenland auch Besuch angekündigt hatte. Für jedes Kind entstand ein zauberhaftes, selbstgemachtes Osterhasengesicht. Das gemeinsame Osterfest begingen Tagesgäste und Mitarbeitende mit einem liebevoll geschmückten Tisch, selbstgemachten Schnitten und je einem kleinem gefüllten Osterschäfchen.



Indes hatte der Osterhase alle Eier für Kinder und Senior*innen versteckt und bat seinen Freund, den frechen Hahn, um Unterstützung, weil er schon weiter gehoppelt

war. Der lustige Gast sorgte für gute Laune und fröhliche Stimmung unter den Tagesgästen und Kindern. Nach einem kleinen Frühlingsprogramm der Kinder, ging es nach draußen zur Eiersuche.



Alle Osternester wurden gefunden und alle Kinder waren sehr glücklich darüber. „Es ist immer schön, wenn die Kinder kommen“, resümierte Tagesgast Frau Schröder. Eine gemütliche Kaffeerunde endete am Nachmittag mit selbstgebackenem Spiegeleierkuchen. Ein rundum gelungenes Osterfest.

Marlies Krohn

Wir danken allen Verwandten,
Freunden, Bekannten und Nachbarn
für die Glückwünsche und
Aufmerksamkeiten zu unserer

Goldenen Hochzeit

am 13. April 2023.

Dieser Tag wurde zu einem
unvergesslichen Tag für uns.

Ein Dankeschön auch an das Personal
der Nudeloper in Gnoi en für das
schöne Ambiente, dem Küchen-
personal für das leckere Essen und
der Bedienung, die uns toll umsorgte.

Ein besonderes Dankeschön an
unsere Tochter Katrin, die mit
sehr viel Mühe und Liebe dazu
beigetragen hat, uns diesen Tag
unvergesslich werden zu lassen.

Danke sagen
Elfi und Dieter Schroeder

Diakonie Mecklenburgische Seenplatte gGmbH
Tagespflege „Am Park“

Ostern in der Tagespflege „Am Park“

„Ostern ist ein Zauber, der aus Freude, Liebe und vor allem Hoffnung besteht. Möge dieser Zauber Euch heute berühren.“. Christen auf der ganzen Welt feiern an Ostern die Auferstehung Jesu von den Toten. Das zentrale Motiv und Fundament des christlichen Glaubens macht das Osterfest daher auch zum wichtigsten Hochfest der christlichen Kirchen. Die Auferstehung und der Sieg über den Tod spenden den Christen Hoffnung auf das ewige Leben. So wird Ostern auch als das Fest der Hoffnung bezeichnet und verstanden.

Zu diesem Anlass haben wir in der Tagespflege wieder gebastelt und uns auf das Osterfest vorbereitet. Die bunten Eier, die Frühlingssträucher und -blumen erhellten unsere Gemüter.



Der Tisch wurde bunt geschmückt und nach dem reichhaltigen Frühstück haben wir eine Osterandacht gehalten mit vielen bekannten Liedern. Natürlich durfte auch das „Osterwasser“ nicht fehlen.



Im Namen der Tagesgäste und Mitarbeiterinnen
Christine Rieck



Altkalen

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeisterin Frau Renate Awe
Darguner Straße 19, 17179 Altkalen
Tel.: 039973 70223 o. 0152 52441902
Fax: 039973 75796

Sprechzeiten: sonnabends von 08.00 bis 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sanierungsarbeiten am Altkalener Kirchturm

Unübersehbar steht mitten im Dorf ein gewaltiges Gerüst - dort, wo sonst der Kirchturm zu sehen ist. Die Arbeiten am Turmgebälk und der Fassade sind kaum wahrnehmbar.

Deshalb ein kurzer Bericht an dieser Stelle: jahrhundertalte Tragbalken im Inneren werden je nach Erhaltungszustand repariert, teilweise ausgetauscht oder vollständig erneuert. Es sind anspruchsvolle Zimmererarbeiten zu erledigen. Auch die verwitterten Schindeln und Schalbretter im Außenbereich werden erneuert und notwendige Maurerarbeiten erledigt. Die Bekrönung der Turmspitze (über Abnahme und Inhalt der Kugel hatte die Presse umfassend informiert) und eine neue Turmuhr mit Zifferblatt sorgen zum guten Schluss dafür, dass - wenn das Gerüst abgebaut ist - sich das Dorf Altkalen über einen schönen Turm freuen kann und auch immer weiß, was die Stunde geschlagen hat.



Für alle, die bei der Kugelabnahme nicht dabei sein konnten: am Pfingstsonntag kann vormittags in der Kirche der Inhalt der Turmkugel in Augenschein genommen werden und dann sicher wieder bei der öffentlichen Wiederbefüllung der Turmkugel. Dazu werden wir rechtzeitig informieren.

Pastor Jens-Uwe Goeritz



Behren-Lübchin

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Birger Ziegler
Tel.: 0171 3168962

Sprechzeiten: nach vorheriger Anmeldung
Der Bürgermeister gratuliert

Monat Mai

30.05. Frau Sieglinde Roder, Viecheln 85. Geburtstag
31.05. Frau Eva-Maria Müller, Bobbin 70. Geburtstag

Danke für die Unterstützung

Sehr geehrte Einwohner,
im Namen von Herrn Hartmut Knoch möchten wir allen ganz herzlich **DANKE** sagen für den Beistand in den letzten Wochen.

Durch die zahlreichen Geld- und Sachspenden sowie der Unterstützung und Hilfeleistung der Nachbarn war es für Herrn Knoch möglich, dem normalen Leben wieder einen Schritt näher zu kommen. **Wir bedanken uns für Ihre Hilfe und Unterstützung.**

B. Ziegler, Bürgermeister

Nachrichten aus der Öko-Kita „Regenbogenland“

Am 09.03.2023 haben die Sonnenkinder zum Elternnachmittag eingeladen. Bei einer Dia-Show mit Szenen aus dem Kita-Alltag, ließen sich die Eltern die Vesper schmecken. Unsere Kinder haben sich etwas Besonderes einfallen lassen und ihren Eltern das Märchen vom Wolf und den sieben Geißlein vorgespielt.



Jedem Kind wurde eine Rolle zugeteilt und so gab es neben zwei Bäckern und dem Krämer auch zwei Jäger, die eine Aufgabe bekamen. Unsere 4 bis 5-jährigen haben das toll gemeistert und jedem Elternteil ein Lächeln aufs

Gesicht gezaubert. Anschließend durften auch sie beherzt beim Kuchen zugreifen. Den hatten sie sich wirklich verdient!

Nicole Smajlovic

„Mein liebstes Kuscheltier“

Dieses Projekt haben wir gestartet, weil die Beschäftigung mit dem Kuscheltier unseren noch 3-jährigen Kindern gut tut, sie ihre süßen Schützlinge lieben und diese zum Schmusen und Kuscheln oft unverzichtbar sind. Sie sind Freund und Helfer, teils Beschützer unserer Kinder und geben ihnen ein Gefühl von Wärme und Geborgenheit. Besonders im Bett beim Mittagsschlaf erfüllen sie ihre Hauptaufgabe als flauschige Begleiter.



Jeden Tag gab es eine Vorstellungsrunde, denn Ihr glaubt nicht, was für eine unglaubliche Anzahl Kuscheltiere jedes Kind besitzt. Sport mit dem Kuscheltier, eine Massage für das Kuscheltier, Bastelarbeiten, Lieder und Sprüche für unsere liebsten Freunde waren Gegenstand des Projektes. Zum Abschluss gab es ein Kuscheltierfest als Höhepunkt. Wir schmückten den Raum festlich, backten kleine Küchlein und bastelten Überraschungen für unsere Schmusetiere. Beim Kuscheltierstuhltanz hatten alle ganz viel Spaß und unsere Kuscheltiere sind auch heute noch tägliche Begleiter in den Kindergarten.



Kuscheltierchen, Kuscheltierchen
Liegst in meinem Arm,
Kuscheltierchen, Kuscheltierchen
Bist so weich und warm.
Drücke dich ganz fest an mich.
Mein Kuscheltier - ich liebe Dich.

Verena Brandt



Finkenthal

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Stefan Finke

Dorfstraße 87, 17179 Finkenthal

Tel.: 0176 63106678

Mail: gemeinde.finkenthal@gmail.com

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Vereinbarung

845 Jahre Finkenthal

Und wieder jährt sich hier bei uns ein kleines Jubiläum: aus der slawischen Siedlung Vincedargo hervorgegangen kann unsere Gemeinde Finkenthal mit den Ortsteilen Fürstenthof und Schlutow dieses Jahr auf eine 845-jährige Geschichte verweisen.

Dies ist eine gute Gelegenheit, sich das von Herrn Claus Möller verfasste kleine Büchlein aus dem Jahre 2003 (825 Jahre) zur Geschichte unseres ostmecklenburgischen Dorfes herauszunehmen und wieder darin zu stöbern...

Vor rund 800 Jahren, Vincedargo war noch nicht lange erstmalig urkundlich erwähnt, kam es zur abschließenden Ausbildung der eiszeitlichen Binnendüne. Dies wurde im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit in 2020 bei den durchgeführten Untersuchungen herausgefunden und ist auf unserer Informationstafel an den Bäckertannen nachzulesen.

Weiterhin interessant: Geschichtlich gesehen ist der wiederentdeckte „Hexenstein“, ein 30 t schwerer und 1,78 Milliarden Jahre alter Granitfindling, von Bedeutung. Wir besitzen also ein gesetzlich geschütztes Geotop.

Sehr geehrte Finkenthaler, ein weiterer wichtiger Baustein für unsere Gemeinde ist unsere Freiwillige Feuerwehr. 1957 gegründet und seitdem Wirkungsfeld für eine Vielzahl Frauen und Männer, die viele Stunden ihrer Freizeit den Feuerwehraufgaben widmen. **Vielen Dank an dieser Stelle für dieses große Engagement.**

Wer durch unser schönes Finkenthal, Fürstenhof und Schlutow spazieren geht, kann überall sehen, wie gern man in unserer Gemeinde lebt. Es gibt keinen Leerstand und die Grundstücke werden gehegt und gepflegt... es wird viel Unterhaltungsarbeit geleistet, z.B. die Dorfstraßen, die Brücke am Wasch, das Gemeindezentrum...

Und unser aller Zusammenhalt ist ein weiteres Mosaikteilchen für das Gefühl des Angekommenseins in Finkenthal. Dies alles ist wahrlich ein Grund zum Feiern!



Finkenthal, ein schöner Ort zu leben.

Stefan Finke
Bürgermeister

Danke, Finkenthal!

21 Finkenthaler und Schlutower waren dem Aufruf gefolgt und am Vormittag des 22.04.2023 zum Arbeitseinsatz auf dem Finkenthaler Friedhof erschienen.



Die große Schar vereinte Jung und Alt und hat in den Vormittagsstunden bei bestem Wetter sehr viel geschafft: da wurden Rasenflächen für künftige Rasengräber neu angelegt, verwilderte Randbereiche pflegeleichter gestaltet, Bruchholz und Steine auf dem Gelände und beidseits der Mauern beräumt und mit einem Radlader Erdreich angefahren...sogar die im letzten Herbst frei gemachten Flä-

chen konnten vollständig aufgefüllt und geebnet werden. Die Jugend hat sich an allen Aufgaben aktiv beteiligt und zuletzt auch die Raseneinsaat übernommen.



Zum krönenden Abschluss gab es für alle einen ausgedehnten Imbiss mit viel Zeit für den persönlichen Austausch. Immer wieder ging der Blick der Anwesenden über die neu angelegten Flächen - sogar Baumrasengräber können nun vergeben werden, wenn ein Rasengrab unter einer Baumkrone gesucht wird.

Dank der gemeinsamen Arbeit und der unermüdlichen sehr guten Unterstützung durch die Gemeinde Finkenthal ist das Gelände erkennbar schöner geworden. Im Namen des Friedhofsträgers sage ich an dieser Stelle herzlich Dankeschön für so viel ehrenamtliches Engagement.

Pastor Jens-Uwe Goeritz



Walkendorf

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Henrik Jäger
Dorfstraße 8, 17179 Walkendorf
Tel.: 039972 50223

Sprechzeiten:

Dienstag, den 16.05.2023 von 17.00 - 18.30 Uhr
in der „Alten Ausspanne“ in Walkendorf

 *Der Bürgermeister gratuliert* 

Monat Mai

01.05. Herr Gerhard Blasek, Lühburg	70. Geburtstag
05.05. Frau Erika Heise, Boddin	70. Geburtstag
06.05. Herr Wilhelm Petrick, Walkendorf	70. Geburtstag
11.05. Herr Ernst Theile, Neu Boddin	85. Geburtstag
30.05. Frau Helga Kampmeier, Klein Lunow	85. Geburtstag

Ostern in Boddin

Am Gründonnerstag, dem 06.04.2023, lud die Ortsgruppe der Volkssolidarität in Boddin alle Kinder und Junggebliebenen zum Osterfeuer ein.



Foto: Herr Pastor Goeritz

Es gab wieder ordentlich was zu suchen, denn der Osterhase war fleißig. Über den ganzen Pfarrhof hatte er Schokohasen und Ostereier versteckt. Vor allem die Kleinen hatten viel Freude, die Verstecke zu entdecken. Die Großen tobten, sprangen und kletterten durch den Pfarrgarten und hatten jede Menge Spaß. Zwischendurch ließ sich sogar der Osterhase blicken, was vor allem die Kleinsten begeisterte.

Während sich die Erwachsenen bei Kaffee, Glühwein, Tee und Kuchen aufwärmen und unterhalten konnten, wärmten sich die Kinder beim Stockbrot backen am Osterfeuer, das dankenswerterweise von Herrn Goeritz und Herrn Steinbrecher für uns aufgestapelt wurde. Außerdem gab es Bratwurst vom Grill.

Für die Organisation und die Verpflegung sorgte die Ortsgruppe der Volkssolidarität in Boddin. Beim Aufräumen zeigte sich wieder: Viele Hände machen schnell ein Ende! Alle packten mit an, so dass wir in kurzer Zeit fertig waren. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Helfer!

Annett Gröger

Aufruf für den Festumzug

Am **19.08.2023** möchten wir erneut zum Auftakt des Sommerfestes einen Festumzug organisieren. Diesmal möchten wir gerne Festwagen aus allen Ortsteilen dabei haben - dekoriert, geschmückt oder einfach nur außergewöhnlich.

Es wird auch einen kleinen Wettbewerb geben, bei dem der schönste, individuellste Festwagen prämiert wird. Der entsprechende Ortsteil bekommt eine extra Würdigung.

Da wir dieses Jahr das 750. Jubiläum der Ortsteile **Groß Lunow, Klein Lunow** und **Alt Vorwerk** feiern, wäre es schön, wenn aus jedem dieser Ortsteile ein geschmückter Festwagen mitfährt.

Anmeldungen gerne an Frau Gröger unter Tel.: 0174-9054427 oder per Mail an annett.groeger@arcor.de

Falls sich noch jemand spontan dem Orga-Team anschließen möchte, kann er/sie dies über oben genannte Kontaktdaten oder durch Teilnahme am nächsten Treffen (15.05.2023 um 19.00 Uhr im Pfarrhaus) gerne kundtun. Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Das Orga-Team Sommerfest Boddin
Annett Gröger

Schulen



Warbel-Schule Gnoien

Sehenswertes, Wissenswertes und Fragenwertes in unserer Stadt Gnoien

Liebe Leserinnen und Leser,
wir, Schülerinnen und Schüler der achten Klassen der Warbel-Schule Gnoien wollen uns mit unserer Stadt beschäftigen. Wir wollen mehr über Gnoien wissen und Interessantes in Gnoien entdecken. Wir wollen aber auch Menschen kennen lernen, die uns viel über Gnoien erzählen können.



Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtkurses Klasse 8

Da wir erst circa 14 Jahre mehr oder weniger bewusst in Gnoien und Umgebung leben, fragen wir Sie heute, ob Sie uns helfen können. Vielleicht können Sie uns Erlebtes erzählen?

Vielleicht haben Sie Fotos von Gnoiern, die uns die Geschichte unserer Stadt anschaulicher machen? Oder sie kennen ein Gnoiener Geheimnis, das endlich gelüftet werden kann? Gab es Traditionen in Gnoiern, die es wert sind, wiederbelebt zu werden?

Aber vielleicht können wir auch auf Spurensuche gehen, wenn Sie unbeantwortete Fragen zu Gnoiern haben?

Alles, was wir zusammentragen, werden wir der Öffentlichkeit auf verschiedene Weise zugänglich machen. Sie werden es erfahren!

Können und wollen Sie uns unterstützen, dann melden Sie sich bitte mit Hilfe folgender Möglichkeiten:

Festnetz: 039971-12117
 Handy: 0152-53217185
 Mail: RegS-Gnoiern@web.de
 Brief: Warbel-Schule Gnoiern;
 Schützenplatz 10, 171719 Gnoiern

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Herzliche Grüße
 B. Willert

Stellenausschreibung

Die Lebenshilfe Güstrow e.V. heißt alle Kinder mit Behinderung willkommen. In der integrativen Kindertageseinrichtungen lernen und leben Kinder mit und ohne Behinderung miteinander und voneinander. Wir schätzen die Einmaligkeit und Unverwechselbarkeit der unterschiedlichen Persönlichkeiten. Unter dem Leitbild: „miteinander Leben, voneinander Lernen, aneinander Wachsen“ beraten, begleiten und unterstützen wir die Eltern und Kinder in Krippe, Kindergarten und Hort. Jeder Mensch ist mit seinen Stärken und seiner Individualität wertvoll und ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft.

Wir suchen ab sofort für die Tätigkeit als Fachkraft und oder Assistentkraft (m./w./d.) im Gruppendienst eine/n

Heilerziehungspfleger/in, Heilerzieher/in, Erzieher/in auch mit SPZ, Heilpädagogen/in, Sozialpädagogen/in, Kinderpfleger/in, Sozialassistent/in in Teilzeit (35,0 Std./Woche)

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Förderung von Kindern in Krippe, Kindergarten und Hort
- Planung und Durchführung von pädagogischen Angeboten
- Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsprozesse
- Erziehungspartnerschaft mit Eltern gestalten

Ihr Profil:

- pädagogische Ausbildung oder vergleichbares Studium
- den Leitgedanken der Inklusion als Basis der persönlichen Haltung und des täglichen Handelns
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität • Identifikation mit der Lebenshilfe

Wir bieten:

- kollegiale Unterstützung und Beratung • einen sicheren Arbeitsplatz und bAV
- Arbeiten nach Qualitätsstandards • faire Bezahlung nach AVB des Paritätischen M-V
- Möglichkeit der individuellen Weiterbildung

Sollten wir ihr Interesse geweckt haben, senden Sie ihre aussagekräftige Bewerbung mit an:

Lebenshilfe Güstrow e.V. – z.Hd. Frau Kluge
 Gustav-Adolf-Straße 8 • 18273 Güstrow
 E-Mail: kluge@lebenshilfe-guestrow.de



Kultur



Kulturbörse Gnoiern

Das waren die Kleinen Osterferienspiele

Im Frühling gab es draußen viel Schönes zu entdecken. Da störte auch die Kälte nicht. Mit Ute Barnick konnten die Kinder innerhalb des Projektes „Die Natur um uns“ säen, pflanzen, spielen und erkunden. Es entstanden ebenfalls Nistkästen. Ausflüge zum Bauernhof wurden gemeinsam mit Thomas Schröder unternommen. Mit Andrea Eisensee wurde nach Herzenslust und kreativ gebastelt und gebaut. Die kreative und bewegte Zeit machte Appetit und hungrig. In der Kinderküche wird deshalb mit Natascha Kravtsova lecker und international gekocht und über den Tellerrand geschaut. Am Ende der erlebnisreichen Tage wurde für alle ein Film im Kino gezeigt. Passend dazu wurde Popcorn selbst hergestellt.

Veranstaltungen im Mai

- 08. Mai:** 10:00 Uhr, Krabbelgruppe mit Alma Prochnow
08. Mai: 16:00 Uhr, Kochen mit Freunden
 mit Natascha Kravtsova
09. Mai: 17:00 Uhr, „Gemeinsam singen“
 mit Heike Schüssler
09. Mai: 18:15 Uhr, Tanzunterricht
 mit Friedrich Martin Liess
12. Mai: 19:30 Uhr, Generationen-Kino mit
 „Der Geschmack der kleinen Dinge“
15. Mai: 10:00 Uhr, Krabbelgruppe mit Alma Prochnow
16. Mai: 17:00 Uhr, „Gemeinsam singen“
 mit Heike Schüssler
16. Mai: 18:15 Uhr, Tanzunterricht
 mit Friedrich Martin Liess
17. Mai: 15:30 Uhr, Generationen-Café
 mit Musik, Kaffee und Kuchen
22. Mai: 10:00 Uhr, Krabbelgruppe mit Alma Prochnow
23. Mai: 17:00 Uhr, „Gemeinsam singen“
 mit Heike Schüssler
23. Mai: 18:15 Uhr, Tanzunterricht
 mit Friedrich Martin Liess
26. Mai: 19:30 Uhr, Generationen-Kino
 mit „Alles auf Zucker“

Jeden Montag: 15:30 Uhr Fotokurs m. Th. Häntzschel

Kurse und regelmäßige Angebote siehe die aktuellen Flyer und Plakate!

B. Kalisch

Helpen Sie Leben zu retten und spenden Sie Blut:**MO****08.05.2023**

Blutspende

Teterow 17166

Kulturhaus

Niels-Stensen-Straße 1

13:00 - 18:00 Uhr**INFOS UND SERVICES »****Bitte Termin reservieren!****DO****11.05.2023**

Blutspende

Tessin 18195

Tessinum GmbH

K.-Marx-Str. 16

13:00 - 17:30 Uhr**INFOS UND SERVICES »****Bitte Termin reservieren!****FR****12.05.2023**

Blutspende

Stavenhagen 17153

AWO KJFZ

Str. des Friedens 4

14:00 - 18:30 Uhr**INFOS UND SERVICES »****Bitte Termin reservieren!****FR****19.05.2023**

Blutspende

Laage 18299

DRK-Seniorenzentrum

Achtern Wall 1

14:00 - 18:00 Uhr**INFOS UND SERVICES »****Bitte Termin reservieren!****MO****22.05.2023**

Blutspende

Marlow 18337

Recknitztal-Hotel

Carl-Kossow-Straße 35-37

15:00 - 19:00 Uhr**INFOS UND SERVICES »****Bitte Termin reservieren!****DO****25.05.2023**

Blutspende

Demmin 17109

Schule an den Tannen

Saarstr. 23

14:00 - 18:30 Uhr**INFOS UND SERVICES »****Bitte Termin reservieren!**



Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gnoien - Wasdow

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Monat Mai

07.05.23	Kantate	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD mit Chorgesang und AM
11.05.23	Frühstück 50 Plus	09.30 Uhr	Gnoien, Pfarrhaus
14.05.23	Rogate	10.00 Uhr	Wasdow, Kirche: GD
18.05.23	Christi Himmelfahrt	14.00 Uhr	Lühburger Gutspark: GD im Grünen mit Bläsern
21.05.23	Exaudi	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD
25.05.23	Gesprächsabend	19.00 Uhr	Gnoien, Pfarrhaus

mittwochs 18.30 Uhr: **Chorprobe** im Pfarrhaus Gnoien
donnerstags 19.30 Uhr:

Probe des Posaunenchores Pfarrhaus Gnoien

freitags ab 19.00 Uhr:

Junge Gemeinde, Pfarrhaus Gnoien, im Löwenzahn

Dr. Mitchell Grell, Am Kirchenplatz 11, 17179 Gnoien
Kirchenbüro: 039971/ 12406

Sommermusiken im Gnoiener Land

In diesem Jahr 2023 möchten wir Sie als Musikfreunde zu unseren Sommermusiken einladen, mit uns durch die Gemeinden in die Regionen um und in Gnoien zu wandern und die unterschiedlichen Musiken zu genießen. Seien Sie gespannt auf unsere schönen Kirchen oder andere interessante Orte, die diesjährigen Konzertangebote zu erleben.

6. Mai 2023, 19.30 Uhr:

Konzert in Boddiner Dorfkirche

Klezmer tov!

Harry's Freilach spielt seit über 30 Jahren Klezmermusik, die herrliche Feier- und Festmusik osteuropäisch-jüdischen Ursprungs, und noch immer gilt: „Wo immer Klarinetten Harry in sein hölzernes Rohr atmet, macht sich Wohlgefallen breit“ (Zitty Berlin).

Die Melodien sind freudig und tänzerisch, melancholisch-versonnen oder tragisch-expressiv, manchmal feierlich, manchmal wüsten-wild, immer jedoch von einer besonderen Intensität.

Mit dabei sind:

Harry Timmermann, Klarinette
Serhiy Lukashov, Akkordeon
Robin Draganic, Kontrabass



M. Pietsch

Stellenausschreibung Reinigungskraft

Die ev.-luth. Kirchengemeinde Gnoien-Wasdow sucht zum nächstmöglichen Termin eine Reinigungskraft (m/w/d) für die Gemeinderäume im Gnoiener Pfarrhaus mit 2 Std./Woche.

Nähere Auskünfte und Bewerbung an:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnoien-Wasdow
z.Hd. Pastor Dr. Mitchell Grell
Am Kirchenplatz 11
17179 Gnoien

E-Mail: gnoien@elkm.de

Telefon: 039971/12406

Evang.-Luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Basse

Die Kirchengemeinde lädt herzlich ein

Samstag, 06.05.2023

09:00 Uhr Behren-Lübchin - Arbeitseinsatz Kirchenputz

Sonntag, 07.05.2023

10:00 Uhr Basse - Gottesdienst

Samstag, 13.05.2023

09:30 Uhr Walkendorf - Kinderkirche

10:00 Uhr Basse - Konfirmandentag

Sonntag, 14.05.2023

10:00 Uhr Behren-Lübchin - Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

Donnerstag, 18.05.2023 (Himmelfahrt)

14:00 Uhr Schlosspark - Lühburg

Freiluft-Gottesdienst gemeinsam mit den Gemeinden Gnoien/Wasdow und Boddin/Altkalen mit Bläserchor und Kaffeetrinken, Bitte ein Kaffeegedeck mitbringen. Wir freuen uns über Kuchenspenden.

Freitag, 19.05.2023

18:30 Uhr Walkendorf - Filmabend im Pfarrhaus

Sonntag, 21.05.2023

10:00 Uhr Walkendorf - Gottesdienst

Dienstag, 23.05.2023

14:00 Uhr Basse - Gemeindenachmittag

Pfingstsonntag, 28.05.2023

10:00 Uhr Basse - Gottesdienst mit Konfirmation

14:00 Uhr Behren-Lübchin - Gottesdienst mit Konfirmation

Pfingstmontag, 29.05.2023

11:00 Uhr Rittermannshagen - Regionaler Gottesdienst

Samstag, 03.06.2023

09:30 Uhr Walkendorf - Kinderkirche

Sonntag, 04.06.2023

10:00 Uhr Basse - Gottesdienst

Dienstag, 06.06.2023

14:00 Uhr Walkendorf - Gemeindenachmittag

Sonntag, 11.06.2023

10:00 Uhr Walkendorf - Gottesdienst

Pastorin Anja Kiesow, OT Basse 5, 17179 Walkendorf

Tel: 039972/51253, Mobil: 0163/5963894

Mail: basse@elkm.de, www.kirche-mv.de/basse

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Altkalen und Boddin

Veranstaltungskalender Mai 2023

Datum	Boddin	Altkalen	Finkenthal
03.05.2023 Mittwoch	17:00 - 18:30, Konfizeit im Pfarrhaus Boddin (Klassenstufe 7 + 8) - 90 min.		
06.05.2023 Sonnabend	19:30 - 20:30, Konzert: KLEZMER-MUSIK mit „Harry’s Freilach“; Eintritt frei - Spenden erbeten; Kirche Boddin		
07.05.2023 Sonntag	09:00 Gottesdienst	10:30 Gottesdienst	-
14.05.2023 Sonntag	14:00 - 15:00, Taufgottesdienst am Pannekower See - Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden des Pfarrsprengels		
17.05.2023 Mittwoch	19:00, Treffpunkt: Männer! Gesprächskreis am Vorabend von Christi Himmelfahrt		
18.05.2023 Christi Himmelfahrt	14:00, OPEN AIR Gottesdienst im Gnoiener Land mit Bläserchor im Schlosspark Lühburg - anschl. Picknick; Bitte Tasse und Teller mitbringen und nach Möglichkeit. Kuchen, Kaffee und Getränke sind vor Ort.		
21.05.2023 Sonntag	10:00, Taufgottesdienst in der Kirche zu Boddin		
27.05.2023 Sonnabend	18:00 - 18:30, Musikalische Abendandacht am Vorabend der Konfirmation in der Kirche zu Altkalen		
28.05.2023 Pfingstsonntag	10:30 Konfirmation	09:00 Gottesdienst	14:00 Konfirmation
29.05.2023 Pfingstmontag	10:00 - 11:00, Taufgottesdienst am Pannekower See		
30.05.2023 Dienstag	14:00 - 16:00, Treffpunkt: 60 plus im Pfarrhaus Boddin		

02.06.2023 Freitag	19:30 - 20:00, TAIZÉ - Gebet in der Kirche zu Finkenthal
04. & 11.06.2023 Sonntag	Keine Gottesdienste im Pfarrsprengel - bitte besuchen Sie die Kirchen in den Nachbargemeinden.

Herzlich willkommen!

Ihr Pastor Jens-Uwe Goeritz, Tel.: 0177/7111756

OT Boddin, Boddin 58, 17179 Walkendorf

Allgemeines

Deutsche Rheuma-Liga e.V.

Geburtstagsgrüße

Die Teterower Rheuma-Gruppe gratuliert im Mai ihren Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand, V. Schiller

Die nächste Ausgabe des Gnoiener Amtskuriers erscheint am Samstag, dem 03. Juni 2023

Bitte geben Sie Ihre Manuskripte in der Hauptverwaltung des Amtes Gnoien ab. Die Manuskripte werden nur per Email oder CD angenommen.

Anzeigenschluss: Mittwoch, 17.05.2023

Achtung! Die zur Verfügung gestellten Originalbilder für die Ausgabe im jeweiligen Amtskurier sind in der Hauptverwaltung wieder abzuholen.

Impressum Gnoiener Amtskurier

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Gnoien erscheint 11x jährlich mit einer Auflagenhöhe von 3.100 Exemplaren und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Das Bekanntmachungsblatt kann bei Erstattung der Portokosten einzeln oder im Abonnement über das Amt Gnoien bezogen werden.

Herausgeber: DruckWerk14 GmbH

Gesamtherstellung: DruckWerk14 GmbH, Demminer Straße 18, 17159 Dargun, Tel.: 039959-331488, Fax: 039959-331489

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für die Gemeinden: Die Bürgermeister

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und Gestaltung: DruckWerk14 GmbH

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich dafür ist. Alle enthaltenen Bild- sowie Textbeiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Kopieren des "Gnoiener Amtskuriers" ist untersagt bzw. nur mit ausdrücklicher Genehmigung der DruckWerk14 GmbH gestattet.

Für die Veröffentlichung von Anzeigen und die Mitverteilung von Werbematerial gilt unsere aktuelle Preisliste von 1/2017. Die Hauptverwaltung des Amtes Gnoien bittet alle Einreicher von Artikeln für den Amtskurier, nur selbst fotografierte Bilder abzugeben, da nur diese veröffentlicht werden. Außerdem muss unter jedem Artikel, der veröffentlicht werden soll, der Verfasser stehen.



CAFETERIA

wieder geöffnet!

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.

TÄGLICH
11:30 - 14:00 UHR

MITTAGSMENÜ

Wählen Sie aus drei Gerichten.
Eines der Gerichte ist immer
vegetarisch.

Als Besucher zahlen Sie 6,00 €.

Darin inbegriffen ist ein kleiner
Salat, ein Dessert und ein
Getränk.

KUCHENANGEBOT

Täglich frischer Kuchen oder Torte.

Kuchen (Stk.) 2,80 €

Torte (Stk.): 3,60 €.



Deutsches
Rotes
Kreuz

TÄGLICH
14:30 - 16:30 UHR

KRANKENHAUS TETEROW Goethestraße 14, 17166 Teterow

www.drk-kh-teterow.de

Wo erledige ich was? - Zuständigkeiten und Erreichbarkeiten im Amt Gnoien

Lars Schwarz	Amtsvorsteher	039971 - 18211 info@amt-gnoien.de
Janette Höter	amt. Leitende Verwaltungsbeamtin	039971 - 18222 hoeter@amt-gnoien.de
Zentrale Dienste/Bürgerservice - Amtsleiterin: Katja Fischer		
Katja Fischer	allg. Verwaltung, Wahlen	039971 - 18260 fischer@amt-gnoien.de
Juliane Bernau	allg. Verwaltung, EDV, Amtskurier	039971 - 18210 bernau@amt-gnoien.de
Celine Pöpke	allg. Verwaltung	039971 - 18213 paepke@amt-gnoien.de
Birgit Balz	Personal	039971 - 18214 balz@amt-gnoien.de
Anja Otto	Einwohnermeldeamt, Jugend/Kultur/Sport, Kita, Fischereiwesen	039971 - 18233 otto@amt-gnoien.de
Martina Suhrbier	Standesamt, Namensänderungsbehörde, Wohngeld	039971 - 18232 suhrbier@amt-gnoien.de
Sandra Bergemann	Schulverwaltung, öffentliches Grün, Kinderspielplätze	039971 - 18244 bergemann@amt-gnoien.de
Bau- und Ordnungsverwaltung - Amtsleiterin: Janette Höter		
Janette Höter	allg. Bauverwaltung	039971 - 18222 hoeter@amt-gnoien.de
Manja Krüger	allg. Bauverwaltung, Ausbau- und Erschließungsbeiträge, Teiche/ Sölle	039971 - 18223 krueger@amt-gnoien.de
Christina Matzke	Ordnungsangelegenheiten, Feuerwehren	039971 - 18230 matzke@amt-gnoien.de
Brigitte Heise	Gewerbe, Straßenunterhaltung und -beleuchtung, Gehölzschutz, Fundbüro	039971 - 18231 heise@amt-gnoien.de
Stephanie Meier	Liegenschaften, Pachten	039971 - 18220 meier@amt-gnoien.de
Susanne Peters	Zentrale Vergabestelle/allg. Bauverwaltung	039971 - 18225 peters@amt-gnoien.de
Dominic Wolff	Wohnungsverwaltung für die Gemeinden Altkalen, Finkenthal, Walkendorf Gebäudemanagement	039971 - 18226 wolff@amt-gnoien.de
Evelin Grapentin		039971 - 18254 grapentin@amt-gnoien.de
Finanzverwaltung - Amtsleiterin: Ruth Ehlert		
Ruth Ehlert	Geschäftsbuchhaltung	039971 - 18250 ehlert@amt-gnoien.de
Heidrun Dreßel	Geschäftsbuchhaltung	039971 - 18253 dressel@amt-gnoien.de
Evelin Grapentin	Geschäftsbuchhaltung	039971 - 18254 grapentin@amt-gnoien.de
Renate Heitling	allg. Finanzverwaltung	039971 - 18215 heitling@amt-gnoien.de
Beate Kubatzki	Leiterin Amtskasse	039971 - 18251 kubatzki@amt-gnoien.de
Maja Schwenck	Kasse	039971 - 18252 schwenck@amt-gnoien.de
Heike Huwald	Vollstreckung, Vollziehung, Insolvenzen	039971 - 18255 huwald@amt-gnoien.de
Manuela Kluske	Steuern/Abgaben, Seniorenbetreuung, Friedhofsverwaltung, Soziales	039971 - 18257 kluske@amt-gnoien.de

Öffentliche Bekanntmachungen

für das Amt Gnoien, die Warbelstadt Gnoien und die Gemeinden Altkalen, Behren-Lübchin und Walkendorf werden auf der Homepage des Amts Gnoien unter www.amt-gnoien.de → „Öffentliche Bekanntmachungen/Satzungen“ bekannt gegeben.



Wir sind für Sie unterwegs und unterstützen Sie in allen Belangen rund um die häusliche Krankenpflege.

*Unser Team ist jederzeit für Sie da.
Schauen Sie gerne bei uns vorbei
oder rufen Sie uns an.*

Wir beraten Sie gerne!



Hauskrankenpflege Löwenzahn GmbH

Teterower Straße 68 • 17179 Gnoien

Telefon: 039971-379834

E-Mail: info@hauskrankenpflege-loewenzahn.de